

...Finalwochenende beim „American Festival of Rome“

27. OKTOBER 2021

Drexler-Automotive Formel Cup – Autodromo Vallelunga (ITA)

Der Drexler Formel Cup erlebt am kommenden Wochenende (29.-31.10.21) eine besondere Premiere. Erstmals ist man im Autodromo Vallelunga 30 Kilometer nördlich von Rom zu Gast. Die sechste Runde der Formelserie wird mit Spannung erwartet. Obwohl in einigen Kategorien die Champions seit dem vorletzten Lauf in Brünn fest stehen, wird es in der Formel 3 um den „Vizetitel“ gehen. Sandro Zeller (Jo Zeller Racing) konnte in Tschechien mit seinem 6. Titel in Folge vorzeitig alles klar machen. In Vallelunga sind Thomas Aregger und Stefan Fürtbauer (beide Franz Wöss Racing) gefordert. Beide liegen nur sechs Punkte im Fight um die Vizemeisterschaft auseinander. Dieses Duell dürfte beiden Sprintrennen eine besondere Würze verleihen.

In der Formel 4 hat Patrick Schober die Kategorie vorzeitig gewonnen. Der Schützling von Procar Motorsport braucht sich keine Sorgen über den Rennausgang in Italien zu machen. Das gilt ebenfalls für den Tschechen Vladimir Netusil (Effektive Racing), der 2021 ganz überlegen die Kategorie der Formel 3 Open gewann. In der Formel Renault fällt die Entscheidung in Vallelunga zwischen Robert Siska (Franz Wöss Racing) und Dr. Norbert Groer aus dem Team Hoffmann Racing. Beide haben es selbst in der Hand, den Führenden Walter Steding (Speed Center) noch abfangen zu können. Beim „American Festival of Rome“ fährt der Drexler Formel Cup mit der Top Jet F2000 Italian Formula Trophy zusammen.

Dementsprechend werden über 30 Formelrennwagen am Start sein. Zudem kommt es um den Tagessieg zum erneuten Kräftemessen zwischen Sandro Zeller und Bernardo Pellegrini. Die Ausgangspositionen in diesem Duell sind allerdings ungleich verteilt, da die Formel 3 aus der Super Formula in Italien mit mehr Leistung fahren darf. Die Veranstaltung steht wie es der Name verrät unter dem Zeichen der EuroNASCAR-Serie. Mit den bulligen V8-Tourenwagen aus der europäischen NASCAR-Kategorie war der Drexler Formel Cup schon in Most zu Gast. „Wir freuen uns auf das Finale in Italien, nachdem auch wir mit Terminänderungen auf Grund von Veranstaltungsabsagen in dieser Saison zu

kämpfen hatten“, sagt Koordinator Franz Wöss. Mit Piloten aus neun Nationen unterstreicht der Drexler Formel Cup beim Finalwochenende erneut seine hohe Internationalität. Nach zwei freien Trainingssitzungen am Freitag ist das Qualifying für Samstag um 11.25 Uhr angesetzt. Um 14.40 Uhr schaltet dann die Ampel für den 1.Lauf auf grün. Der 2.Lauf geht am Sonntag 15.00 Uhr über die Bühne.

RS.26.10.2021

Presse Drexler Formel Cup